

Beschlussvorlage Nr. 187/2018

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Bau-, Planungs- und Umweltausschuss	27.11.2018	öffentlich
Verwaltungsausschuss		nicht öffentlich

Betreff:

Optionen zur Verlängerung des Programms "Dorfentwicklung Sande"

Sachverhalt:

Entsprechend der Beschlussfassung in den Gremien im Mai 2018 hat die Verwaltung beim Amt für regionale Landesentwicklung Weser-Ems die Verlängerung der Maßnahme „Dorferneuerung Sande“ beantragt, die zum 31.12.2018 ausläuft. Auf den Inhalt der Sitzungsvorlage 075/2018 und die entsprechende Beratung wird verwiesen.

Nach entsprechender Rücksprache bzw. einem Erörterungstermin mit der Bewilligungsbehörde hat die Gemeinde einen entsprechenden Antrag gestellt, der als **Anlage** beigefügt ist.

Die Antwort ergibt sich aus beigefügten Schreiben vom 06.11.2018. (**Anlage**) Deutlich wird dabei herausgestellt, dass seit 2015 reine Straßenprojekte nur noch eine sehr geringe Chance auf eine Förderung haben, entsprechend wurde die Sanierung der Posener Straße auch immer wieder negativ beschieden. Ein erneut gestellter Antrag für dieses Jahr ist zwar noch nicht abschlägig beschieden, eine Förderung ist aber nach heutigem Stand nicht zu erwarten.

Seitens der Bewilligungsbehörde wird erläutert, dass eine Verlängerung der Dorfentwicklung Sande nur in Betracht gezogen werden kann, wenn „andere prioritäre Projekte“ aus dem DE-Programm umgesetzt werden, die im DE-Plan als Schwerpunkte genannt wurden.

Diese sollen und dürfen ausdrücklich nicht die Bereiche „Straßen Neufeld II“ und „Altmarienhausen“ betreffen. Dabei ist weiter zu berücksichtigen, dass es sich bei den beantragten Maßnahmen nicht um reine Straßensanierungen handelt, sondern vorrangig dazu dienen soll, „den Menschen in Sande eine höhere Aufenthaltsqualität zu bringen“.

Die Gemeinde müsste sich zum jetzigen Zeitpunkt verpflichten, die Umsetzung einer solchen Schwerpunktmaßnahme bis zum 15.09.2019 zu beantragen und im Falle einer positiven Bescheiderteilung auch tatsächlich umzusetzen.

Die Liste der möglichen bzw. damals beschlossenen Dorferneuerungsmaßnahmen

mit den ausgewiesenen Prioritäten ist als **Anlage** beigefügt.
Maßnahmen, die aus Sicht der Verwaltung dem geforderten Anforderungsprofil entsprechen, sind gekennzeichnet.

In den Gremien ist darüber zu befinden, ob die Gemeinde zum jetzigen Zeitpunkt eine verpflichtenden Erklärung zur Umsetzung einer Maßnahme abgeben kann oder möchte, um damit überhaupt grundsätzlich eine Verlängerung des Projektes über den 31.12.2018 hinaus zu erreichen.

Beschlussvorschlag:

.

Anlagen:

- Verlängerungsantrag
- Antwortschreiben ArL Weser-Ems
- Maßnahmenkatalog Dorferneuerung Sande

Oltmann

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen